

Aus der Pfarrei

Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend
Kantonsstrasse 15
7212 Seewis-Pardisla
Tel. 081 325 34 74
pfarramt@kath-vmp.ch
www.kath-vmp.ch
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

Pfarradministrator:

Pfarrer Peter Miksch
Steinbockstrasse 8, 7000 Chur
Tel. 079 313 24 68
peter.miksch@gmx.ch

Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 38 66

Gottesdienste

Sonntag, 2. November 2014 (Allerseelen)

10.00 Wortgottesdienst mit Kommunion in der kath. Kirche Seewis-Pardisla, gestaltet von B. Battaglia und L. Gschwend zu Allerseelen

Kollekte: Kath. Gymnasien im Bistum Chur

Donnerstag, 6. November 2014

14.30 Wortgottesdienst mit L. Gschwend im Altersheim Schiers (im Speisesaal)

Freitag, 7. November 2014

15.00 Wortgottesdienst mit L. Gschwend im Altersheim Jenaz (im Raum der Stille)

Weitere Daten

Montag, 3. November 2014

20.00 Meditationsabend mit Paula Zahner im Pfarreizentrum Landquart. Keine Anmeldung erforderlich.

Samstag, 8. November 2014

8.50 Oberstufen-Ausflug (flf / Firmung): Sinnorama und Technorama Winterthur

Mitteilungen

Allerseelen

Nun hat auch bei uns der Herbst Einzug gehalten. Es wird wieder früher dunkel, die braun gewordenen Blätter fallen von den Bäumen und die Blumen verlieren ihre Blüten. Es scheint alles um uns herum zu sterben. Und trotzdem wissen wir, dass es weitergeht. Der Frühling wird die Bäume wieder mit grünen Blättern einkleiden, bunte Blumen werden wieder auf unseren Wiesen blühen.

Doch mit dem Herbst erkennen wir, dass um uns herum nicht immer nur Heiterkeit herrscht. Es gehört zu unserem Menschsein ruhig zu werden, Abschied zu nehmen und auch zu trauern. Auch wenn diese Momente schmerzen, sollten wir sie nicht unterdrücken. An Allerseelen gedenken wir unseren Verstorbenen. Bei vielen Familien ist es Tradition nach dem Gottesdienst die Gräber zu besuchen und eine Kerze anzuzünden. Die Kerze bringt Wärme und erinnert uns an den auferstandenen Jesus Christus. Jesus bringt uns die Hoffnung des ewigen Lebens.

Im Gottesdienst vom 2. November gedenken wir besonders an die Verstorbenen unserer

Pfarrei aus dem vergangenen Jahr (seit Allerseelen 2013):

- Georg Fausch- Vogel (23.07.1922 - 07.11.2013)
- Joseph Fridolin Spirig-Dobler (14.02.1925 – 26.03.2014)
- Rosa Amalia Rominger (17.02.1921 – 21.05.2014)
- Doris (Dorli) Janett-Alig (13.01.1950 – 02.07.2014)
- Margrith Lietha-Räth (07.08.1930 – 19.09.2014)

Kollekte vom 2. November 2014: für alle katholischen Gymnasien im Bistum Chur

Es sind das die Gymnasien von Disentis, Einsiedeln, Engelberg, Immensee, Ingenbohl sowie das Freie katholische Gymnasium in Zürich.

Diese Schulen bieten Jugendlichen die Chance, sich vertieft mit christlicher Lebensgestaltung auseinandersetzen zu können. Der Erlös des Gymi-Opfers wird für Stipendien verwendet. Er hilft mit, dass junge Leute aus allen Volksschichten diese Gymnasien besuchen können. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Foto-Rückblick: Firmlager

In der letzten Ausgabe haben wir über unsere diesjährige Firmreise berichtet. Nun folgen noch einige Impressionen:



Vorschau: Pfarreilager 2015

Auch im kommenden Jahr bieten wir wieder ein Pfarreilager an. Dieses findet vom 9. – 15. August 2014 im Kanton Glarus statt. Das Haus liegt oberhalb der Ortschaft Niederurnen auf der Alp Morgenholz auf 1000 m ü.M. Anmeldeunterlagen werden im Januar allen Kindern ab der 3. Primarklasse zugestellt.



Voranzeige: Zirkus im Gottesdienst am 9. November 2014

Im Gottesdienst vom 9. November wird «Der ganz kleine Zirkus» bei uns zu Gast sein. Der ganz kleine Zirkus ist das Zirkus-Theater-Ensemble der Musikschule Dornbirn/Österreich und besteht aus Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam wagen wir das Experiment und bringen die Talente der jungen Künstler in einen Gottesdienst.

Der Gottesdienst findet wie üblich am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr in der kath. Kirche Schiers statt. Reservieren Sie sich das Datum und erzählen Sie es doch auch den Familien in Ihrem Umfeld.

Infotag Religionspädagogisches Institut Luzern

Das Religionspädagogische Institut RPI in Luzern informiert am Samstag, 15. November 2014, 10.15 – 13.00 Uhr über die Ausbildungsmöglichkeiten zur Religionspädagogin RPI, zum Religionspädagogen RPI und zum Bachelor of Arts in Religionspädagogik (BA Religionspädagogik). Bei dieser Gelegenheit wird das RPI ausführlich vorgestellt. Es besteht zudem die Möglichkeit, mit dem Studienleiter oder mit Dozierenden Beratungsgespräche zu führen.

Das RPI befähigt die Studierenden für alle religionspädagogischen Tätigkeiten in der Pfarrei.

Der Ausbildungsschwerpunkt liegt nicht nur im schulischen Religionsunterricht. Ebenso gehören Gemeindekatechese und kirchliche Jugendarbeit in das Ausbildungskonzept des RPI. Der Anlass findet in der Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Raum 3. B47 statt.

